



## Der Hauptvorstand

### Protokoll

#### der ordentlichen Mitgliederversammlung 2006

---

Datum: Mittwoch den 29.03.2006  
Ort: Clubhaus TGD, Haedenkampstraße, Essen

---

#### **TOP 1, Begrüßung und Eröffnung**

Die 2. Vorsitzende Jutta Cechlovsky eröffnet um 20:00 Uhr die Jahreshauptversammlung. Sie begrüßt alle Anwesenden und bedauert die erneut spärliche Beteiligung. Sie übermittelt zudem Grüße vom 1. Vorsitzenden Heino Collin, der sich derzeit einer Kur unterzieht.

Die in der Einladung vorgeschlagene Tagesordnung (s. Anlage) wird von den Sitzungsteilnehmern einstimmig akzeptiert.

#### **TOP 2, Feststellung der Anwesenheit**

Mittels Anwesenheitsliste (s. Anlage) wird die Anwesenheit von 15 Mitgliedern festgestellt.

#### **TOP 3, Verlesung der letzten Niederschrift**

Auf die Verlesung der Niederschrift wird verzichtet, da diese den Mitgliedern in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt worden war.

#### **TOP 4, Bekanntgabe der Ehrungen im laufenden Geschäftsjahr**

Zu Beginn wird in einer Gedenkminute der verstorbenen Mitglieder gedacht:

Josef Lukas, 90 Jahre alt, war 75 Jahre Mitglied im Verein.  
Doris Hox  
Hubert Wern

Folgende Jubiläen im laufenden Jahr werden bekannt gegeben:

Willi Packroß,	75 Jahre Mitgliedschaft
Günter Koncak,	65 Jahre Mitgliedschaft
Änne Kirschen,	60 Jahre Mitgliedschaft
Manfred Blessner,	40 Jahre Mitgliedschaft
Heinz-Werner Espelmann,	40 Jahre Mitgliedschaft
Petra Berger,	25 Jahre Mitgliedschaft
Hans-Jochen Danne,	25 Jahre Mitgliedschaft

## **TOP 5, Berichte**

### **5.1 Bericht der 2. Vorsitzenden**

Jutta Cechlovsky berichtet über ein Geschäftsjahr, in dem seitens des Hauptvorstandes nichts wesentliches zu berichten ist außer über regelmäßige Vorstandssitzungen. Ihr Dank geht an die Vorstandsmitglieder für die wieder sehr konstruktive Zusammenarbeit sowie an diejenigen Mitglieder, die regelmäßig am Vereinsgeschehen teilnehmen.

Des weiteren berichtet sie, dass sich die Volleyball-Abteilung aufgrund der immer weiter schwindenden Mitgliederzahl aufgelöst hat.

### **5.2 Berichte der Abteilungsleiter**

#### **5.2.1 Faustballabteilung**

Heinz-Werner Espelmann berichtet über ein sportlich wechselhaftes Jahr in der Abteilung. Über die beiden letzten Spielzeiten berichtet er wie folgt:

##### Sommer 2005:

Die Damenmannschaft machte nach dem Abstieg aus der Hallenbundesliga ein Tief durch und konnte den Abstieg aus der Verbandsliga nicht verhindern.

Die Herrenmannschaft hatte den Aufstieg in die Landesliga geschafft, konnte sich dort aber erwartungsgemäß nicht halten.

Die M40 ging wieder ohne große Ambitionen an den Start und erzielte nur einen Sieg.

##### Winter 2005/2006:

Die Damenmannschaft setzte ihren Abwärtstrend fort und stieg nach dem Abstieg aus der 2. Bundesliga auch aus der Verbandsliga ab.

Die Herrenmannschaft schaffte verlustpunktfrei den sofortigen Wiederaufstieg aus der Bezirksklasse in die Bezirksliga.

Die M40 startete wie im Sommer wieder mit mäßigem Erfolg.

##### Hallenturnier 2006:

Das Hallenturnier war mit 12 Frauen- und 12 Männermannschaften sportlich wieder ein großer Erfolg. Zusätzlich ist erfreulich, dass auch das finanzielle Ergebnis wieder deutlich besser ausfiel und die Feier im Vereinsheim wieder sehr gut besucht war.

#### **5.2.2 Fußballabteilung**

Günter Weirauch berichtet, dass auf der letzten Versammlung der Fußballabteilung der Trainer der 1. Mannschaft für 10 Jahre gute und erfolgreiche Arbeit geehrt wurde.

Über den Spielbetrieb der Fußballmannschaften berichtet er wie folgt:

Die 1. Mannschaft hatte ihren Saison-Höhepunkt in einem Pokalspiel gegen Rot-Weiß Essen, das mit großer Resonanz an der Eigenen Scholle stattfand..

Die 2. Mannschaft ist mit vielen jungen Spielern in der Kreisliga B sehr erfolgreich und belegt mit 6 Punkten Vorsprung die Tabellenspitze.

Die 3. Mannschaft ist zwar nicht sehr erfolgreich, überzeugt aber in der Kreisliga C durch ihr sehr homogenes Auftreten.

Die 4. Mannschaft spielt ebenfalls in der Kreisliga C, hat aber Probleme durch eine starke Fluktuation.

Die Damenmannschaft musste leider wegen einiger Abgänge vom Spielbetrieb zurückgezogen werden, nimmt aber mit den übriggebliebenen Spielerinnen noch am Training teil.

Die Mannschaft der AH nimmt wieder mit Erfolg am Spielbetrieb u. a. auch am Stadtpokal teil.

Des weiteren berichtet Günter Weirauch über die wenig erfreuliche Entwicklung beim Projekt zur Gestaltung des Sportplatzes als sog. familienfreundliche Anlage. Die Aktivitäten sind zum Stocken gekommen, weil bei der Stadt und beim Regierungspräsidenten Entscheidungen aus teilweise nicht relevanten Gründen hinausgezögert werden.

Für die Fußball-Jugend berichtet er, dass Stefan Hox im Sommer von seinem Posten als Jugendleiter zurückgetreten ist und der sportliche Leiter Arndt Grosch für ihn eingesprungen ist. Dieser kümmert sich im wesentlichen um die älteren Jugendklassen; die unteren Jugendklassen laufen unter der Regie der Trainer sehr ordentlich.

## 5.2.3 Abteilung Turnen und Fitness

Willi Walter berichtet über die weiterhin sehr positive Entwicklung, der zufolge sogar eine weitere 4. Übungsleiterin rekrutiert werden musste, die sich um das Kinderturnen und die Erwachsenen kümmert.

Die normalerweise durchgeführte interne Hallenmeisterschaft konnte bisher nicht durchgeführt werden und wird in der Folgewoche nachgeholt.

Einer der Höhepunkte des letzten Jahres war das Deutsche Turnfest, an dem 7 Abteilungsmitglieder teilgenommen haben.

Unerfreulich war die zum einen nicht angekündigte und zum anderen sehr langwierige Renovierung der Sporthalle, die es notwendig machte, mit den Erwachsenen ins Friedrichsbad bzw. ins Fitness-Center und mit den Kindern auf den Sportplatz auszuweichen.

Die Kinderabteilung ist inzwischen auf über 200 Mitglieder angewachsen, sodass man sogar ein Aufnahmestopp erwägt.

Der traditionelle Jahresabschluss mit einem guten Essen war wieder sehr gemütlich und fand guten Anklang.

Anlässlich des sog. „Letzten Turnerabends“ sollten Gertraud und Ernst-Paul Becker für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt werden, waren aber leider verhindert; dieses wurde dann an einem gemeinsamen Kegelabend nachgeholt.

Zum Abschluss berichtet Will Walter über einige Änderungen in der Abteilung:

Michael Spee hat die Nachfolge als Abteilungsleiter angetreten.

Monika Spee hat das Amt der Kassiererin übernommen.

Ihren Posten als Kassenprüfer in der Turnabteilung hat Reiner Knobloch übernommen.

Willi Walter scheidet somit aus dem Vorstand aus und dankt allen für die über viele Jahre sehr gute Zusammenarbeit.



## **5.3 Bericht des Kassierers**

Günter Weirauch berichtet, dass die Kassenentwicklung in der Vergangenheit sehr konstant verlief, demnächst aber wegen Kürzung der öffentlichen Mittel doch möglicherweise wieder Abgaben aus den Abteilungen erforderlich werden.

An der Kraftfahrversicherung wird trotz einiger Veränderungen auch zukünftig weiter festgehalten.

## **5.4 Bericht der Kassenprüfer**

Monika Spee berichtet, dass die Prüfung ordnungsgemäß verlaufen ist und somit kein Hindernis besteht, den Vorstand zu entlasten.

## **TOP 6, Wahl eines Versammlungsleiters**

Walter Weirauch wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Er dankt dem Vorstand für seine Arbeit und gibt seinem Frust Ausdruck über die mangelhafte Teilnahme der Mitglieder am Vereinsgeschehen.

## **TOP 7, Entlastung des Vorstandes**

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

## **TOP 8, Wahlen**

### **8.1 Wahl der 2. Vorsitzenden**

Jutta Cechlovsky wird einstimmig wiedergewählt.

### **8.2 Wahl des Geschäftsführers**

Michael Spee wird einstimmig wiedergewählt.

### **8.3 Sozialwart**

Jutta Walter wird einstimmig wiedergewählt.

### **8.4 Wahl der Kassenprüfer**

Die nachstehend aufgeführten Kassenprüfer werden einstimmig gewählt:

Renate Menger  
Werner Gehrke  
Rainer Knobloch.

### **8.5 Ehrenrat**

Es steht keine Wahl an.

Der Ehrenrat rekrutiert sich aus folgenden Mitgliedern:

Änne Kirschen  
Karin Danne  
Gerd Knäpper  
Willi Packroß  
Walter Weirauch.



## **TOP 9, Anträge**

Es lagen keine Anträge vor:

## **TOP 10, Verschiedenes**

Günter Weirauch berichtet, dass die Ausrichtung des Fußball-Turniers am 9. April aus organisatorischen Gründen gefährdet ist.

Zudem berichtet er über die Kürzung der Mittel für Jugendförderung. Im Rahmen einer Volksinitiative soll bis Mai mit einer Unterschriftenaktion gegen eine geplante Mittelkürzung um 20 Mio. Euro protestiert werden.

Heinz-Werner Espelmann verweist auf das bevorstehende 100-jährige Vereinsjubiläum, für das man bereits jetzt mit Überlegungen über mögliche Vorbereitungen, Veranstaltungen, usw. beginnen sollte.

Jutta Cechlovsky schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

Heinz-Werner Espelmann  
Protokollführer